



**Protokollauszug**  
**7. Sitzung vom 7. April 2021**

**66/2021 7.3.4.1 Postulat von Manuel Kampus betreffend "Plastik Recycling"  
Entgegennahme**

**1. Postulat**

Am 16. März 2021 ist das folgende Postulat von Gemeindeparlamentarier Manuel Kampus eingegangen:

*Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen: Wie ein flächendeckendes Plastikrecycling für die Stadt Schlieren eingeführt werden kann.*

**Begründung**

*Das Recycling von Plastik ist der nächste Schritt auf dem Weg zu einer nachhaltigen Abfallpolitik. Für die Zeit bis zur flächendeckenden Einführung erneuerbarer Verpackungsmaterialien hilft das Recycling von Plastik, die Ökobilanz des Abfallverwertungssystems zu verbessern. Gemäss Schweizer Umweltschutzgesetz müssen Abfälle soweit als möglich umweltverträglich verwertet werden (USG Art. 30). Es ist nicht nachhaltig, Plastik wie bisher in grossen Mengen zu verbrennen, wenn er stofflich wiederverwertet werden kann, selbst wenn damit Fernwärme gewonnen wird. Durch flächendeckendes Plastikrecycling werden Umweltbelastung verringert. Aktuelle Studien belegen, dass das Recycling von Kunststoff zu weniger Umweltbelastung führt als dessen Entsorgung in Kehrichtverbrennungsanlagen (PUSCH, 2017). Es leistet einen wichtigen Beitrag zur Senkung des Ressourcen- und Energieverbrauchs sowie zur Verringerung von Schadstoffemissionen in Luft, Wasser und Boden. Durch das Recycling von Plastik wird ein relevanter Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Es können zirka 0.7% der gesamten Treibhausgasemissionen der Schweiz eingespart werden (UMTEC&Carbotech, 2017). Kunststoffrecycling wird bereits von zahlreichen Gemeinden umgesetzt. In 44 Gemeinden in Zürich wird Plastik aus Haushalten gesammelt und recycelt. Die Stadt Schlieren kann sich also bei der Einführung an zahlreichen bewährten Beispielen orientieren.*

*Aus den oben genannten Gründen ist es sinnvoll, dass sich die Stadt Schlieren mit der Thematik auseinandersetzt und eine Einführung des flächendeckenden Plastikrecyclings prüft.*

**2. Erwägungen**

Die Formale Prüfung ist Sache des Gemeindeparlaments. Das Postulat kann entgegengenommen werden.

**Der Stadtrat beschliesst:**

1. Das Postulat von Manuel Kampus betreffend "Plastik Recycling" wird entgegengenommen.

2. Als Referent des Stadtrats beim Gemeindeparlament wird Andreas Kriesi, Ressortvorsteher Werke, Versorgung und Anlagen, bestimmt.
3. Für den Fall der Überweisung wird die Abteilung Werke, Versorgung und Anlagen beauftragt, die notwendigen Abklärungen zu tätigen und dem Stadtrat Bericht und Antrag zu unterbreiten.
4. Mitteilung an
  - Postulant
  - Gemeindeparlament
  - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
  - Archiv

Status: öffentlich

### **Stadtrat Schlieren**

Markus Bärtschiger  
Stadtpräsident

Janine Bron  
Stadtschreiberin